



UNKRAUTBEKÄMPFUNG – MIT SICHERHEIT

In allen Landesteilen hat es mehr oder weniger geregnet, so dass jetzt die Wahl auch auf Herbizide mit Bodenwirkung fallen könnte.

Regenvariante: Herbizide VA bei breiter Mischverunkrautung

- 3,5 l Boxer + 0,5 l Sencor

Triazinresistenzen oder metribuzinfrei

- 2,5 l Boxer + 2,5 l Bandur oder
2,5 l Boxer + 2,5 l Proman

Auch die Bodenherbizide sind bei großen Unkräutern mit 0,3 l Quickdown + 0,75 l Toil sinnvoll kombinierbar. Eine bei **ausreichend** Feuchtigkeit gesetzte Voraufbauvariante ist eine schonende und effektive Herbizidmaßnahme! Gerade die kühlen Nachttemperaturen (< 6°C ist schon kühl!) machen die Kartoffeln bei gleichzeitiger Nachaufbaubehandlung empfindlich. Damit sind die ca. 50.- € geringeren Kosten der „Brennervariante“ (siehe Newsletter III/19) auch schnell mal verpufft!

ABER

... sind die Kartoffeln einem zeitigen VA-Termin (Bandur, Centium, Novitron) entwachsen ...

... ist der Damm wieder/nach ausgetrocknet ...

... stehen krautstarke Sorten ...

ist die Empfehlung eben doch die Brennervariante.

- 1 - 1,5 l Boxer + 0,3 l Sencor + 0,3 l Quickdown + 0,75 l Toil beim Durchstoßen (siehe Newsletter III).

Sind die Kartoffeln davon gewachsen (10-15 cm Höhe), empfiehlt sich Arcade 2 – (3 l) (Drainageauflage), (ähnlich, aber nicht im NA zugelassen 0,3 l Sencor + 2 l Boxer) oder das bewährte Sencor 0,2 l + Cato 25 g Splitting

Was tun mit aufgelaufenen, metribuzinempfindlichen Sorten?

Gehen würde eine Boxer 1,5 l + Cato 30 g Kombination, die aber für das Boxer nur bis zum Durchstoßen zugelassen ist. Ein reines Cato (25 g + 25 g) Splittingvariante hin-

terlässt oft Lücken. Doch auf Metribuzin mit Arcade zurückgreifen – ein verunkrauteter Kartoffelacker kostet auch Ertrag? Bei Sorten mit einer leichten Empfindlichkeit mit Wachsschicht, kein Hitzestress.....?



Bild: Niedrige Temperaturen und etwas spät mit Boxer in den Aufgang führt zu deutlichem Streß!

Sonderfälle Nachaufbau zum Nachputzen

Ackerkratzdistel = 35 g Cato bis max. 5 cm Distel oder 2 x 25 g (wenn sie in Wellen aufläuft)

Ackerminze = 50 g Cato + FHS

Dreigeteilter Zweizahn, Saatwucherblume, Sonnenblume = 35 g Cato + 0,2 l Sencor

Bingelkraut = 35 g Cato + 0,3 l Sencor

Hundspetersilie = 1 l Arcade + 0,2 l Mistral

Nachtschatten = 1,5 - 2,0 l Arcade

Klette, Wicken = 40 - 45 g Cato

Windknöterich = 0,2 l Sencor + 30 g Cato

Kamille = 35 g Cato oder Cato + Sencor Splitting

Hirse + Gräser = 2/3 Gräserherbizide immer solo (Ausnahme Cato)

DURCHWUCHSKARTOFFELN DAS THEMA 2019

Aber es wird in diesem Jahr einfacher!

Denn auch Durchwuchskartoffeln sind physiologisch älter und keimfreudiger aus dem Winter gekommen. Sie werden früh austreiben und damit besser bekämpfbar sein!

Im Weizen, den Sommergetreiden und Mais wird für die Durchwuchsbekämpfung ein Zeitfenster kommen. Die letzten kühlen Tage und die weiterhin eher trockenen Lagen verzögern die Entwicklung des Getreides (ein Versuch, dem auch mal etwas Positives abzugewinnen). Wichtig ist: Gehen Sie Ihre Bestände durch und schauen, ob etwas kommt! Schnell übersieht man in der Zeit die Durchwuchskartoffeln im **Getreide**.

Kartoffeldurchwuchs mit Lodin (1 l), Fluoxypyr (1 l), Starane XL (1,5 l) bekämpfen. Wirkstoffeinsparung empfehlen wir nicht – zu wichtig sind diese Maßnahmen! Bekämpfung: Wintergetreide bis BBCH 45 = Blattscheide Fahnenblatt geschwollen. Sommergetreide BBCH 29 vor Schossen.

Für eine optimale Wirkstoffaufnahme ist eine intensive Benetzung der Kartoffeln wichtig!

Auch im **Mais wird reichlich Kartoffeldurchwuchs** kommen. Hier sind Zweifachspritzungen unumgänglich, um zufriedenstellende Wirkungsgrade zu erzielen.

Praxisübliche Mischungen gegen Kartoffeln + Unkräuter + Ungräser im Mais:

Variante 1:

Zintan Platin Plus Pack (1,25 l Calaris + 1 l Dual Gold + Peak 0,0175 g)

Nachlage:

Maister Power 1 l

Variante 2:

Successor Top 2.0 (3,25 l) + 0,3 l Bucril / B 235

Nachlage:

Maister Power 1 l

Sollen im nächsten Jahr Zuckerrüben stehen, darf **kein Sulcogan/Callisto** im Mais eingesetzt werden.

Laudis Aspect Pack (2,5 l Laudis + 1,5 Aspect)

Nachlage:

Maister Power 1 l

Mais mit Untersaaten

1,8 l Successor T + 0,15 – 0,3 l Bucril / B 235

Nachlage:

1 – 1,5 l Laudis + 0,15 – 0,3 l Bucril / B 235

Wasseraufwandmenge: 300 l/ha.

Durch den Zusatz von 0,35 l Effigo bei der Nachlage sinkt die Keimfähigkeit der gebildeten Knollen deutlich!

Durchwuchskartoffelbekämpfung in **Zuckerrüben** ist sicherlich die größte Herausforderung!

Neben dem aufwändigen Dochtverfahren (33 % Glyphosat) bleibt nur die NAK3 mit 1,25 Betanal Maxxpro + Partner. Bekämpfungserfolg und Aufwandmengen rich-

ten sich nach Wachsschicht und Behaarung der Kartoffeln. Eine Wirkungsverbesserung kann durch eine Nachlage nach 3 - 4 Tagen erreicht werden.

Grundsätzlich sollte das Problem Kartoffeldurchwuchs in Zuckerrüben schon in den Vorfrüchten geklärt sein (siehe oben), denn eines ist sicher, die Bekämpfung in Zuckerrüben ist alles andere als sicher!

Seien Sie konsequent. Feldhygiene gerade in engen Kartoffelruchtfolgen ist sehr wichtig!

KARTOFFELN HABEN KOPFSCHMERZEN?

Viele Partien, die in diesem Jahr in die Erde gekommen sind, haben etwas wenig „PS unter der Haube“. Sollte die Witterung weiterhin eine zügige Entwicklung ausbremsen, macht es durchaus Sinn, die Blattentwicklung frühzeitig zu unterstützen. Denn was bis zur Blüte die Reihen nicht geschlossen hat, wird dies später auch nicht schaffen! Hinzu kommt das physiologisch ältere Pflanzgut mit wenig Stängeln, weniger Kraut und früherer Blüte! Also fehlt dem Bestand, mit „dem Auge einer Kuh“ betrachtet, der Wille zum Wachstum. Wir empfehlen bei Wuchshöhen von 10 - 20 cm eine vorzeitige, Stickstoff betonte Blattdüngung. ABER kein AHL – hier sind 5 kg N über Harnstoff oder einen einfachen Blattdünger angeraten. **UND KEINE Kombination mit Herbiziden!**

DANKE

Nach Abschluss der Verladeseason ist es nun auch einmal Zeit, Danke zu sagen. Danke für Ihr Verständnis während der doch sehr anstrengenden Planungs- und Verladeseason 2019. Danke, dass Sie uns mit Wort und Tat unterstützten und wir das eine oder andere Zugeständnis zur Sorte und Sortierung mit Ihnen abstimmen konnten. Am Ende sind hoffentlich alle zufrieden, dass **EUROPLANT die Pflanzgutverträge vollständig erfüllt hat** und Sie Ihre Vertragsfläche bestellen konnten.

VORSCHAU

Der Newsletter V/19

Themen in Planung

- Funigzide
- Nachdüngung

STÄRKEKARTOFFEL - SPEZIALBERATUNG

Ergänzungen und Anregungen nehmen wir gerne auf. Ihre Beratung vor Ort finden Sie auch unter

<http://www.europlant.biz/berater-vor-ort/>

ERLÄUTERUNGEN

Alle Mengenangaben je Hektar.

Sencor liquid = Mistral

Cato = Rimuron => beide plus FHS

Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen ist die Gebrauchsanleitung genau zu beachten!